

Die Vergütung des Rechtsanwalts für eine Beratung, die nicht mit einer anderen gebührenpflichtigen Tätigkeit zusammenhängt, ist seit dem 1.7.2006 durch die gesetzliche Gebührenordnung nicht mehr geregelt. Der Rechtsanwalt soll auf eine Gebührenvereinbarung hinwirken zur Klarstellung der Abrechnungsgrundsätze (§ 34 RVG). Deshalb vereinbare ich mit den Rechtsanwälten Schirneker-Reineke & Rensing in Bad Salzuflen, Hoffmannstr. 11, folgende

## Vergütungsvereinbarung

In der Angelegenheit

---

wegen

---

wird für die Beratung eine Zeitgebühr vereinbart mit

\_\_\_\_\_ € je angefangene ¼ Stunde.

zuzüglich der geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Verbleibt es bei einem ersten Beratungsgespräch, beträgt die Gebühr **höchstens 190,00 Euro** zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Eine Anrechnung auf eine nachfolgende gebührenpflichtige Tätigkeit, die nach den Vorschriften des Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG) vergütet wird, findet nicht statt.

Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

Bad Salzuflen, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)